Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 97 (2022)
Heft: 4

Vorwort: Das sollten Sie nicht wissen
Autor: Besse, Frederik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

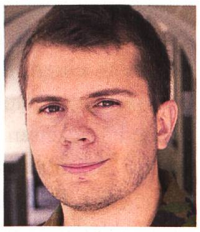
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das sollten Sie nicht wissen



Eigentlich müsste das SRF die Arena ins Comedy-Programm aufnehmen, wenn es um Sicherheitspolitik geht.

Anders kann man die Aussagen der Armeegegner dort nicht einordnen. Es braucht mehr umfassende Analysen, um das Armeebudget anzuheben? Was für ein Witz.

Während andere Bundesdepartemente den Begriff «Eventualplanung» als «Eventuell einen Plan haben» verstehen, hat das VBS durchaus die nötigen Grundlagen für eine glaubwürdige Verteidigung erstellt.

Ob diese dann auch konsequent umgesetzt werden, ist ein anderes Thema.

Aber gut, schauen wir doch einmal welche grossen Analysen und Strategiepapiere die Armeeabschaffer bisher publiziert haben.

Wenn es darum geht, eine glaubwürdige Sicherheitspolitik für eine unabhängige und neutrale Schweiz zu planen, ist nicht viel vorhanden. Was hingegen existiert, ist eine grosse Liste an Dingen, die Sie als Stimmbürger besser nicht wissen sollten.

Anbei eine nicht vollständige Auflistung von Fakten, die Sie besser nicht wisssen sollten, wenn Sie linken Sicherheitspolitikern glauben möchten.

- 73% der Stimmbürger haben sich 2013 für die Wehrpflicht ausgesprochen.

- Laut der ETH-Studie «Sicherheit 2021» stimmen die Befragten der Neutralität fast einstimmig zu.

- Die Gruppe Schweiz ohne Armee ist eine Non-Profit-Organisation. Diese haben alleine keine aufschiebende Wirkungen auf Geschäfte des Bundesrates.

- Wenn Sie heute keine Millionen investieren in die Sicherheit, werden es morgen Milliarden sein. (Zitat: ukrainischer General)

- Nur die Hälfte aller Infanteriebataillone sind voll ausgerüstet im Fall einer Mobilmachung.

- Der Gruppe Schweiz ohne Armee ist die Anti-F-35-Initiative herzlich egal. Primär geht es zuerst um die Zerstörung der Rüstungsindustrie. Diese ist auch weit fortgeschritten in den letzten Jahren.

- Die Schweiz muss nicht aufrüsten. Sie muss Jahrzehnte der Ignoranz aufholen, damit die Armee ihren Auftrag, die Landesverteidigung, endlich wieder vollumfänglich erfüllen kann.

Frederik Besse, Chefredaktor